



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Schongau und die Region 01/2024





Lindenstadel

- ✓ BrassCamp Seetal
- ✓ Brassensemble der Musikgesellschaft Schongau
- ✓ Bierförz

Samstag 03. Februar 2024

Landgasthof Linde Müswangen

Essen 18.00-20.00 Uhr
Musikalische Unterhaltung ab 20.00 Uhr
Reservation erforderlich 041 917 13 71
Freier Eintritt (Türkollekte)

MENÜ:
GRÜNER SALAT
SCHWEINS-
GESCHNETZELTES
MIT NÜDELI UND
GEMÜSE
CHF 27.00

Organisatoren:




Gemeindekanzlei

Schulweg 2, 6288 Schongau

Telefon 058 670 62 88

E-Mail info@schongau.chWebsite www.schongau.ch**Stephan Kuhnen**

- Gemeindeschreiber
- Allgemeine Verwaltung
info@schongau.ch

**Herbert Stutz**

- Steuern, Finanzen
steueramt@schongau.ch
gemeindebuchhaltung@schongau.ch

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., und Fr. 08.30 – 12.00

Mittwoch geschlossen

Gerne können auch Termine ausserhalb der
Öffnungszeiten vereinbart werden.

**Tommi Jämsä**

- Verwaltungsangestellter
- Einwohnerkontrolle
- AHV-Zweigstelle
- Bauverwaltung
- Informatik
bauamt@schongau.ch

**MELD DICH BEI UNS!**

056 667 04 40
info@mttz.ch

NEUES JAHR NEUES ICH!

ABNEHMEN LEICHT GEMACHT!

- ✓ mehr Vitalität und Energie
- ✓ individuelle Betreuung
- ✓ nachhaltiger Erfolg

**SPARE
CHF 150.*-
AUF DAS
ABNEHM-
PAKET**

*Aktion ist gültig bis 31.1.2024, nicht kumulierbar.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00,
dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte),
Daniel Hinzen (dah). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter
Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats

Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr

Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2023: 22 706

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.chDruckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Ver-
vielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht
gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die
von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentli-
chung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei
von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion



klimaneutral gedruckt
Nr.: OAK-ER-11826-03049
www.oak-schwyz.ch/nummer

Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch 7. Februar

Redaktionsschluss**Freitag, 2. Februar, 10.00 Uhr**

Tagesaktuell finden Sie uns unter:

dorfheftli.chfacebook.com/dorfheftliinstagram.com/dorfheftli_ag

Zeitung war gestern – heute ist Dorfheftli.



Die Zeitung
mit Mehrwert

Gemeindekanzlei

Terminvereinbarung auf der Gemeinde

Nutzen Sie die Möglichkeit, vorgängig einen Termin zu vereinbaren, wenn Sie eine spezifische Frage an eine bestimmte Person haben und vorbeikommen möchten. So können wir sicherstellen, dass die gewünschte Ansprechperson da ist. Sie erreichen uns per Telefon oder per E-Mail. Viele Infos finden Sie auch auf www.schongau.ch. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 3.

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Sirenentest 2024

Am Mittwochnachmittag, 7. Februar 2024, findet von 13.30 bis 14.00 Uhr in der ganzen Schweiz – also auch in unserer Gemeinde – die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionsfähigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Einwohner bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaff-

neten Konfliktes alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen «Allgemeiner Alarm»: Ein regelmässiger auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» jedoch ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Seite 680 im Teletext sowie im Internet unter <https://www.alert.swiss/>

Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

Herzlich willkommen in Schongau

- Williams Gabriel, Guggbadstrasse 1, 6288 Schongau

Öffentliche Auflagen Baugesuche



Für die aktuellen öffentlichen Auflagen der Baugesuche verweisen wir auf die Webseite der Gemeinde Schongau www.schongau.ch/verwaltung/bauverwaltung oder auf das offi-

Winterdienst

Damit die Schneeräumungsarbeiten ungehindert durchgeführt werden können, bitten wir Sie, Ihre Fahrzeuge nicht entlang von öffentlichen Strassen, Gehwegen und Plätzen zu parkieren. Die Arbeit des Winterdienstes wird ansonsten erheblich erschwert. Es besteht die Gefahr, dass Fahrzeuge durch den Schneepflug oder durch beiseitegeschobene Schneemassen beschädigt werden. Die

Einwohnerzahl

Aktuell wohnen 1069 Einwohnerinnen und Einwohner in Schongau.

Bauverwaltung

elle amtliche Publikationsorgan «Anschlagkasten bei der Gemeinde Schongau, Schulweg 2, 6288 Schongau.»

Werkdienst

Gemeinde lehnt jede Haftung für Schäden an falsch parkierten Fahrzeugen ab. Der Gemeinderat und die Beauftragten für die Schneeräumung danken Ihnen für die Mithilfe für einen reibungslosen Winterdienst. In Notfällen oder bei Anliegen zum Thema Winterdienst dürfen Sie Herr René Kottmann unter Tel. 058 670 62 84 oder unter rene.kottmann@schongau.ch kontaktieren.

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

Neujahrsapéro 2024

Der Gemeinderat Schongau lädt Sie zum traditionellen Neujahrsapéro ein am

Sonntag, 7. Januar 2024

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mehrzweckhalle Schongau

Wir freuen uns, mit Ihnen auf das neue Jahr anzustossen und wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Steuern / Finanzen

Handänderungen

Im zweiten Halbjahr 2023 wurden uns vom Grundbuchamt Luzern Ost, Geschäftsstelle Hochdorf, folgende Handänderungen gemeldet:

Verkäufer	Käufer	Objekt
1/2 Miteigentum Weibel Urs Weibel-Blaser Romana	H Liegenschaften AG	Parzelle Nr. 1399
1/2 Miteigentum Leuppi Hans Jörg Leuppi-Schärer Christine	1/2 Miteigentum Stucki Susanne Ruth Kündig-Rohner Paula Rita	Liegenschaft Nr. 8108
Moos Florian	Holta Immo AG	Parzelle Nr. 333
Lütolf Bruno	Lütolf Dario	Parzellen Nr. 198, 265, 427 1075, 1563
Lopez Rivera José Antonio	1/2 Miteigentum Steger Kevin Chris Steger-Riniker Marion	Parzelle Nr. 1598

meierelektro

wir machen's einfach!

www.meierelektro.swiss
info@meierelektro.swiss
telefon 056 667 10 11
bettwil, boswil, sarmenstorf



Demissionen und Ersatzwahlen – Hinweis auf die Legislatur 2024-2028

An der kommenden Gemeindeversammlung vom 28. Mai 2024 finden turnusgemäss die Erneuerungswahlen für die Mitglieder der Bildungskommission sowie der Rechnungskommission statt. Folgende Vakanzen sind uns aktuell bekannt und neu zu besetzen:

Rechnungskommission – Erneuerungs- und Ersatzwahl:

Nachdem Priska Roth im November 2023 an der Urne in den Gemeinderat gewählt wurde, wird sie per 1. Februar 2024 ihr neues Amt übernehmen. Deshalb braucht Schongau ein neues Rechnungsmissionsmitglied und zudem ist das Amt der Präsidentin/des Präsidenten neu zu besetzen. Aufgrund des für 2025 geplanten Wechsels von einer Rechnungs- in eine Controllingkommission muss die Person nicht zwingend über Fachkenntnisse im Finanz- und Rechnungswesen verfügen.

Wie bereits in den Vorjahren wird die Rechnungsprüfung durch die externe Revisionsgesellschaft Truvag unterstützt und die Prüfung des Jahresabschlusses 2023 ist somit sichergestellt. Eine ausserordentliche Wahl ist daher unnötig;

Bildungskommission – Erneuerungs- und Ersatzwahl:

Gabriela Kern stellt sich für die Erneuerungswahlen nicht mehr zur Verfügung. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz in der Bildungskommission während den letzten 4 Jahren. Schongau sucht deshalb ein neues Mitglied für die Bildungskommission.

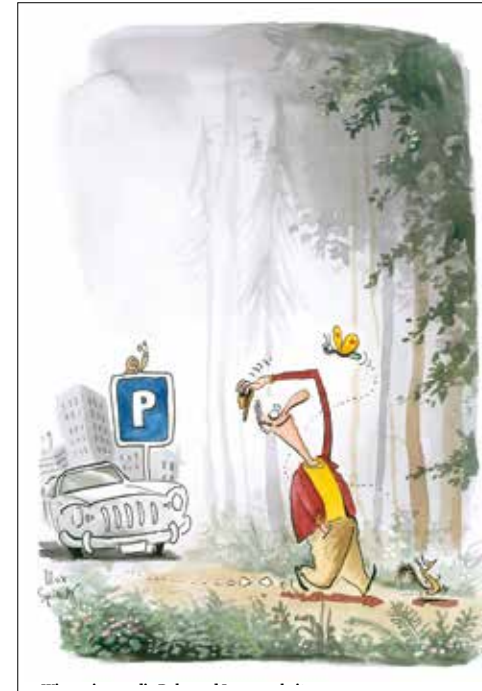
Interessierte Stimmberechtigte aus der Gemeinde Schongau können sich gerne bei Gemeindepräsident oder Vizepräsident, den Kommissionspräsidenten, den Ortsparteien oder der Verwaltung über Aufgabe und Vorgehen als Kandidierende informieren.

Termin: Wahlvorschläge können bis zum 12. April 2024 in der Gemeindekanzlei eingereicht werden, damit diese in der Einladung zur Gemeindeversammlung berücksichtigt und publiziert werden können.

Aus dem Ressort Bau

Willkommen im Wald! Ein Knigge für den respektvollen Waldbesuch.

Wir geniessen die Ruhe und Langsamkeit. Im Wald gilt ein generelles Fahrverbot für Motorfahrzeuge. Für Fahrräder und Pferde gelten je nach Kanton unterschiedliche Bestimmungen. Wir halten uns daran.



- Fahrräder, E-Bikes (mit Tretunterstützung bis 25 km/h) und Mountainbikes sind grundsätzlich auf befestigten Wegen (Wege mit einer Tragschicht aus Schotter, Mergel, Kies oder Asphalt) und speziell gekennzeichneten Routen und Pisten zugelassen.
- Auch für das Reiten bestehen vergleichbare kantonale Verbote und Gebote, ähnlich wie für das Radfahren.

Der Wald ist Erholungs- und Erlebnisraum für uns Menschen, aber auch Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen.

Der Zutritt zum Wald ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast. Die Mitgliedorganisationen der Arbeitsgemeinschaft für den Wald haben zehn einfache Verhaltenstipps erarbeitet, damit es dem Wald und uns allen im Wald gut geht.

Der Wald ist ein Ort der Ruhe und der Entschleunigung – und deshalb auch ein überaus attraktiver Erholungsraum. Diese Qualitäten verdanken wir restriktiven Fahrverboten und dem rücksichtsvollen Mit- und Nebeneinander der Besucherinnen und Besucher.

- Das Waldgesetz regelt den motorisierten Verkehr im Wald. Erlaubt sind ausschliesslich Fahrten zu forstlichen Zwecken.

Wald-Knigge-Video
www.waldknigge.ch





Publikation Genehmigung Ortsplanung

Gemeinde Schongau: Genehmigung der Gesamtrevision der Ortsplanung inklusive Gewässerraumfestlegung

Im Sinn von § 21 Absatz 1 lit. a des Planungs- und Baugesetzes des Kantons Luzern wird bekannt gegeben, dass der Regierungsrat des Kantons Luzern mit Entscheid vom 12. Dezember 2023, Protokoll Nr 1310, die an der Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2023 beschlossene Gesamtrevision der Ortsplanung inklusive Gewässerraumfestlegung, bestehend aus Zonenplan Siedlung und Landschaft sowie Bau- und Zonenreglement (BZR) mit einer untergeordneten Ausnahme, genehmigt hat. Weiter werden diverse Gestaltungspläne aufgehoben und die Teiländerung des Baulinienplans Mettmenschongau genehmigt.

Im Weiteren haben die Stimmberechtigten mit ihren Beschlüssen zwei Gebiete (Weilerzonen Niederschongau, Teil der Zone für öffentliche Zwecke Oberschongau) von der Gesamtrevision der Ortsplanung ausgenommen, über diese wird in einem anschliessenden separaten Planungsverfahren beschlossen.

Schongau, Mittwoch, 27. Dezember 2023

Gemeinderat Schongau

Aus dem Ressort Bau

Schongau: Regierungsrat genehmigt Gesamtrevision der Ortsplanung

An der Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2023 beschlossen die Stimmberechtigten der Gemeinde Schongau eine Gesamtrevision der Ortsplanung. Diese umfasst eine Anpassung des Bau- und Zonenreglements (BZR) sowie des Zonenplans Siedlung und Landschaft. Hauptinhalt ist die Umsetzung des neuen kantonalen Planungs- und Baurechts, namentlich die Einführung der Überbauungsziffer (ÜZ) und der Gesamthöhe – sowie eine neue Einteilung der Bauzonen. Die hauptsächlichlichen Änderungen des Zonenplans betreffen die Umzonungen der ehemaligen Weilerzonen der Ortsteile Oberschongau/Chalcharen und Rüdikon in zwei verschiedene Dorfzonen (Dorfzone Oberschongau A/B und Dorfzone Rüdikon) mit unterschiedlichen Nutzungsmassen. Die Weilerzone

Hinterdorf dagegen wird beibehalten. Im Weiteren haben die Stimmberechtigten mit ihren Beschlüssen zwei Gebiete (Weilerzonen Niederschongau, Teil der Zone für öffentliche Zwecke Schongau) von der Revision ausgenommen, über diese wird in einem anschliessenden Verfahren separat beschlossen. Schliesslich hat die Gemeinde den Gewässerraum inner- und ausserhalb der Bauzonen festgelegt. Der Regierungsrat genehmigt die im Wesentlichen recht- und zweckmässige Gesamtrevision der Ortsplanung mit einer untergeordneten Ausnahme.

Mit der Gesamtrevision der Ortsplanung wird in der Gemeinde Schongau die Änderung des kantonalen Planungs- und Baurechts vom 1. Januar 2014 übernommen.

Entrümpelungs-Hit

Packen Sie es an!

4 m³ Sperrgutmulde randgefüllt

Inklusive Transport, Entsorgung und MWST

Region Wynental • Seetal • Aarau • Lenzburg • Muri

Pauschalangebot CHF 360.– gegen Vorauszahlung

Rufen Sie uns an!



Entsorgung

Sammelstelle Landi

Montag – Samstag: 7.00 – 19.00 Uhr (an Sonn- und Feiertagen geschlossen)

Nur **sortenreine** Stoffe in die gekennzeichneten Container abgeben.

Sammelstelle Hochdorf, Leisibach Entsorgung AG

Montag – Freitag, 7.30 – 11.45 Uhr und 13.15 – 17.15 Uhr, Samstag, 7.30 – 14.00 Uhr

Informationen unter www.leisibach-entsorgung.ch oder 041 914 24 24

Grüngut – nur mit gechiptem Container

Jeweils am Dienstag gemäss Entsorgungsplan 2024. Deponieren Sie den Grüngut-Container am Abfuhrtag bis 7 Uhr am offiziellen Kehricht-Sammel punkt. Beachten Sie aufgrund der Feiertage die Ausweichdaten. Kosten: Andockgebühr CHF 1.80, Grüngut CHF 0.31/kg (inkl. MWST). Erlaubte Containergrössen: 140 – 800 Liter. Infos unter www.leisibach-entsorgung.ch

Kehricht

Jeden Montag ab 7 Uhr. Jeden ersten Montag im Monat werden Aussentouren im Oberkirchholz, Honeriweid und Maschinenhof durchgeführt. **Ausnahmen: Samstag, 30. März; Samstag, 18. Mai; Montag, 30. September; Montag, 30. Dezember.** Gebührenmarken erhalten Sie im Volg.

Sackgebühren: CHF 1.40 pro Marke

35-Liter-Sack	1 Marke
60-Liter-Sack	2 Marken
110-Liter-Sack	3 Marken

Sperrgut:

bis 5 kg	1 Marke
bis 10 kg	2 Marken

bis 15 kg 3 Marken

bis 20 kg 4 Marken

Containergebühren:

Pro Kilogramm CHF 0.22

Alu, Stahl-/Weissblech

Bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

Alu-Kaffee-Kapseln

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

Autobatterien

Gratis-Rückgabe bei der Lindenberg-Garage, Guggibadstrasse 14, Schongau, oder zurück an die Verkaufsstelle.

Batterien

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Landi entsorgen.

Bauschutt

Samstags, 9.30 – 11.30 Uhr. **2. März; 13. Juni; 31. August; 30. November.** Bauschutt, Ton, Keramik und Steine können Sie bis max. 100kg

kostenlos bei der Firma Alois Weibel GmbH, Oberschongauerstrasse 28, entsorgen. Bei grösseren Mengen kontaktieren Sie bitte vorgängig Herrn Weibel unter 041 917 10 15 oder 079 340 84 29.

Elektro- und Elektronikgeräte

Zurück an die Verkaufsstelle oder bei der Sammelstelle Hochdorf entsorgen.

Giftstoffe, Sonderabfälle

Kleinmengen von Farben, Lacken, Putzmitteln, Medikamenten, etc. geben Sie zurück an die Verkaufsstellen oder in Drogerien/Apotheken. Bei grösseren Mengen informieren Sie sich bei der Abteilung Chemikaliensicherheit des Kantons Luzern, Tel.-Nr. 041 228 64 24.

Glas

In der Sammelstelle Landi nach Farben getrennt im betreffenden Container entsorgen.

Kleider / Schuhe

Guterhaltene Kleider und Schuhe können im Kleidercontainer bei der Sammelstelle Landi oder beim Bio-Hof Schönboden entsorgt werden.

Kork-Zapfen

Entsorgung bei der Sammelstelle Landi.

Kühlgeräte

Kühlschränke und Tiefkühlgeräte zurück geben an Lieferanten, Fachhandel oder bei der Sammelstelle Hochdorf entsorgen.

Metall

Samstags, 9.30 – 11.30 Uhr. **2. März; 13. Juni; 31. August; 30. November.** Altmetall nimmt die Firma Alois Weibel GmbH, Oberschongauerstrasse 28, Oberschongau, kostenlos und ohne Gewichtslimite entgegen.

Öl

Speiseöl und Mineralöl (Motorenöl und dergleichen) **dürfen nicht** in den Abfluss geschüttet werden. Bringen Sie Ihre Ölreste zur Sammelstelle Landi.

Papier und Karton

Samstags, 9.00 – 12.00 Uhr. **2. März; 13. Juni; 31. August; 30. November.** Bitte Papier und Karton **getrennt** sammeln und an den im Entsorgungsplan eingetragenen Daten gebündelt (nur Papier) zum Werkhof bringen.

PET-Getränkeflaschen

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgung bei der Sammelstelle Landi.

Pneus

Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgung bei der Sammelstelle Hochdorf.

Tierkadaver

Tierkadaver können täglich von 6.00 bis 22.00 Uhr beim Konfiskatraum bei der ARA Hochdorf entsorgt werden. Bei Tierkadaver auf öffentlichem Grund kontaktieren Sie René Kottmann, 058 670 62 84.

Aus dem Ressort Bildung und Gesellschaft

«S'Wichtigste sind d'Lüt – vo chli bis gross»



Vor 25 Jahren hat Ruth Keller als Vertreterin der FDP für den Gemeinderat kandidiert. Sie wurde in stiller Wahl zum Ersatz von Hans Jost gewählt. Per Ende Januar übergibt sie den Sitz an Priska Roth. Eine Momentaufnahme.

Fragt man Ruth Keller nach den schönsten Momenten in den vergangenen 25 Jahren, braucht sie nicht lange zu überlegen. «Die Begegnungen mit den Menschen jenseits offizieller Abläufe. Das Treffen an Dorffesten, Kilbi oder anderen Anlässen, das unbeschwerte Miteinander.» Für diese Momente hat sie sich auch als Gemeinderätin mit dem Ressort Kultur immer eingesetzt. Aber zu Beginn ihrer Amtszeit standen erst einmal Zivilschutz und Sicherheit in ihrem Pflichtenheft. Erst als ein paar Jahre später der Gemeinderat in seiner Organisation geändert wurde, wurden auch die Ressorts neu verteilt. Ruth Keller übernahm Bildung und Kultur – bis heute.

Warum hat sie ursprünglich überhaupt kandidiert? «Ich habe mich immer schon gerne für meine Mitmenschen engagiert. Ich fand Politik spannend und habe sie als Möglichkeit gesehen, genau das zu tun.» «Bildung und Kultur» hätten darum genau für sie gepasst. «Rund um den Bereich Schule ändern sich die Gegebenheiten laufend.» Ruth Keller erinnert sich an die Abkehr vom Frontalunterricht, wodurch mehr Gruppenräume gebraucht wurden.

Sie kennt die Wechsel von Überschuss zu Mangel beim Lehrpersonal. «Nicht zu vergessen die Einführung der Basisstufe», fügt sie hinzu.

Was hat sie für sich aus den Jahren ihres Engagements mitgenommen? «Sicher einmal jede Person für sich wichtig und ernst zu nehmen – auch wenn deren Bedürfnisse ganz anders sind als meine.» Der zweite Schritt sei es dann, aus all diesen Eindrücken die beste Lösung für die Gemeinde zu finden. «Und die guten Ideen nicht aufgeben, nur weil sie sich nicht direkt umsetzen lassen.» Der technische Wandel auf der Gemeinde habe ihr die anfänglichen Bedenken bezüglich Informatik genommen.

Sollte sie heute neuen Gemeinderäten einen Tipp geben, lautete dieser: «S'Wichtigste sind d'Lüt!» Dies sei eigentlich die Zusammenfassung der weiteren Aspekte wie Teamgeist, offene Kommunikation und Weltoffenheit. «Gleichzeitig lag es mir immer am Herzen, Traditionen zu pflegen, weil sie zur Geschichte unserer Gemeinde gehören.»

Wie sieht es mit Wünschen für die Zukunft aus? Ruth Keller hält einen Moment inne, bevor sie antwortet: «An erster Stelle steht sicher die Gesundheit, dann die Zeit mit Familie, meinen Grosskindern und im Garten.» Wieder hält sie inne. «Dafür werde ich lernen müssen, abzuschalten.» Ruth Keller lächelt, sie freut sich auf unbeschwerte Begegnungen, denn: «S'Wichtigste sind d'Lüt – vo chli bis gross.»

Text: Graziella Jämsä, Bild: zVg.

Veranstaltungskalender

Januar 2024

5.	Offene Bühne	Bühne 10
7.	Neujahrpäro	Gemeinde
8.	3-Königsmorgä im Pfarrsäli	Club der Familien
9.	Wandertag	Wandergruppe Schongau
17.	Atenschutzübung Zug 1+2	Feuerwehr
17.	Arztvortrag (19.30 Uhr Singsaal Aesch)	Samariter AeschPlus
20.	Generalversammlung	Schützengesellschaft
21.	Offene Turnhalle	Club der Familien
22.	Atenschutzübung für Neu eingeteilte	Feuerwehr
25.	Vortrag: Thema Erste-Hilfe	Frauenverein Schongau
26.	Generalversammlung	Kirchenchor
29.	Atenschutz-Übung Zug 1+2	Feuerwehr
30.	Mittagstisch Restaurant Kreuz	Pro Senectute

Februar 2024

1.	Atenschutzübung Neueingeteilte	Feuerwehr
2.	Schulfasnacht	Schule
2.	Fyrobigbier mit Dorffasnacht	Bühne 10
3.	Linden-Stadel (Linde Müswangen)	Musikgesellschaft
3. – 18.	Fasnachtsferien	Schule
7.	Sirenentest	Feuerwehr

Lindenberg- Garage AG



Guggibadstrasse 14, 6288 Schongau
Tel. 041 917 14 39, info@lindenberg-garage.ch

Adventsmarkt und Adventssingen der Schule: Kleiner Markt – grosses Engagement



Welch lebhaftes Treiben am Dienstagnachmittag vor dem Schulhaus. Die Schülerinnen und Schüler gestalteten mit ihren Lehrerinnen zusammen den Schulhausplatz zum Adventsmarktplatz um. Marktstände wurden aufgestellt und mit Lichterketten dekoriert. Die Stände waren gefüllt mit liebevoll gebastelten, genähten und gemalten «Kunstwerken» der Schülerinnen und Schüler.

Ab 16.00 Uhr hatten die Besucher die Möglichkeit, die handgefertigten Produkte zu erwerben und somit die kreative Arbeit der Kinder zu unterstützen. Neben den kunstvollen Bastelarbeiten erfreuten sich die Besucher an duftendem Punsch und Glühwein. Die warmen Getränke trugen dazu bei, adventliche Stimmung zu verbreiten. Eine besondere Note erhielt die Veranstaltung durch den Stand von Sarah Bischof. Sie präsentierte authentische Produkte aus Marokko. Die Besucher hatten die Gelegenheit, ein Stück marokkanische Kultur zu erwerben und gleichzeitig einen Beitrag zu ihrem Hilfswerk für arme Menschen in Marokko zu



leisten. Gerne beantwortete Sara Bischof Fragen zu ihrem Projekt und gewährte so einen Einblick in ihre Arbeit. Der erzielte Erlös des kleinen aber feinen Adventsmarktes spendet die Schulgemeinschaft dem Verein «Support-Flow to Morocco» von Sarah Bischof.

Höhepunkt des Abends war das Adventssingen, bei dem die Schülerinnen und Schüler stimmungsvolle Advents- und Weihnachtslieder zum Besten gaben. Begleitet wurden sie von einer kleinen Band von Lehrpersonen der Musikschule. Auch Musikschüler trugen mit instrumentalen Darbietungen zu einem abwechslungsreichen Programm bei. Zum Abschluss des vorweihnächtlichen Anlasses sang der Ad-hoc-Chor der Lehrerinnen vom Traum einer weissen Weihnacht.

Die Schule Schongau dankt allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen und wünscht ein frohes neues Jahr.



Vereine

Alle Schongauer Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Aktiv im Alter

Das ganze Jahr hindurch werden verschiedene Anlässe für die Rentnerinnen und Rentner organisiert. Infos: Bättig-Meili Regula, Mettmenstrasse 21, 041 917 32 18

Bühne10

Wir fördern das kulturelle Leben und organisieren Veranstaltungen in den Bereichen Musik, Comedy, Kleinkunst, Lesungen, Präsentationen etc. und wollen auch eine Plattform für Nachwuchskünstler schaffen. Infos: Stutz Herbert, kontakt@buehne10.ch, www.buehne10.ch

Club der Familien

Während des ganzen Jahres werden verschiedene Anlässe für Kinder und Eltern organisiert. Infos: Judith Sidler, Kretzhof 2, Schongau 041 917 00 06, judith.sidler@frauenverein-schongau.ch

Frauenverein Schongau

Wir sind ein gemeinnütziger Verein von und für Frauen und Familien und organisieren während des ganzen Jahres verschiedene Anlässe. Infos: Kottmann Christine, Schönboden 1, 079 705 34 86, christine.kottmann@frauenverein-schongau.ch, www.frauenverein-schongau.ch

Handwerkerverein Schongau

Wahrung und Förderung der gemeinschaftlichen Berufsinteressen und die Förderung freundschaftli-

cher Beziehungen unter den Mitgliedern. Infos: Muheim Theo, theo.muheim@gmx.ch, 079 208 72 15

IG Traktor Schongau 07

Plauschfussball für Kids zwischen Chindsgi und 6. Klasse. Wir treffen uns jeweils am Freitag von 18.30 bis 19.30 Uhr beim Schulhausplatz und im Winter von 18 bis 19 in der Turnhalle. Infos: Marbach Andreas, Mülihalde 12, info@traktor-schongau.ch

Jagdverein Diana

Infos: Kottmann Martin, Schöneegg 7a, Schongau

Kirchenchor Schongau / Cäcilienverein

Der Kirchenchor Schongau setzt sich zusammen aus Frauen und Männern jeden Alters, die Freude an der Musik und am Singen in der Gemeinschaft haben. Infos: Muff Josef, Müllirain 2, 079 447 05 32, muff.josef@bluewin.ch

Kneippverein Seetal

Der Kneippverein Seetal setzt sich mit Vorträgen, Kursen und Veranstaltungen für eine natürliche Gesundheit nach Sebastian Kneipp ein. Infos: Beeler Monika, Rebweg 10, 6284 Gelfingen, 041 917 48 06, monika.beeler@gmx.ch, www.kneipp.ch

Kreativ Werkstatt Schongau

Wir sind BürgerInnen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, das Schongauer Landleben zu bereichern. Wir suchen uns Projekte, bei denen wir der Meinung sind, dass sie der Bevölkerung und dem Tourismus einen wirklichen Mehrwert bieten. Gemeinsam mit anderen freiwilligen Helfern und

Unterstützern setzen wir unsere Ideen um. Infos: Adler Patrick, Präsident, 041 508 58 12, kreaktiv-schongau@gmx.ch, www.kreaktiv-schongau.ch

Linedance Schongau

Freude am Tanzen, Freude an Musik, Freude an Freundschaften. Wir tanzen jeweils am Montag, 19.15 – 20.45 Uhr. Infos: Weibel Beatrice, Mettmenstr. 35, 079 439 18 66, bm.weibel@bluewin.ch

Mütter- und Väterberatung

14. Dezember; 11., 16., 25. Januar; 6., 8., 22. Februar; 5., 14., 28. März. Hochdorf, Zentrum für Soziales, Hauptstrasse 42, 2. Stock, Walker Antonia. Anmeldung für Beratungen: Mo. – Fr.: 08.00 – 11.45 und 14 – 17 Uhr, Zenso, 041 914 31 31. Telefonische Beratung: Mo. – Fr.: 08.00 – 09.30 Uhr, 041 914 31 41

Musikgesellschaft Schongau

Jeder, der Lust und Freude an der Blasmusik hat und ein Blechblas- oder Schlaginstrument spielt, ist bei uns herzlich willkommen. Infos: Stutz Markus, Präsident, Meisenweg 1, 5616 Meisterschwanden, 079 246 02 39, 5xstutz@gmail.com, www.schongermusig.ch

Pro Senectute Fitgym

Wir sind eine Gruppe von Frauen und Männern ab 60. Ausser in den Schulferien treffen wir uns jeden Mittwoch, 16.30 – 17.30 Uhr in der Turnhalle Schongau. Infos: Suter-Näf Carmen, Schulweg 3, 041 917 03 08, carmen.suter.naef@bluewin.ch

RegioWehr Aesch

Die RegioWehr Aesch erfüllt die allgemeinen Feuerwehraufgaben in den vier Vertragsgemeinden Aesch, Schongau, Altwis und dem Ortsteil Mosen der Gemeinde Hitzkirch. Neben der Brandbekämpfung sind in den letzten Jahren vermehrt Elementarereignisse und technische Hilfeleistungen dazugekommen. Jedes Jahr benötigt die RegioWehr Aesch wieder neue und motivierte Einsatzkräfte. Wohnst du im Gemeindegebiet Schongau, Aesch, Altwis oder Mosen und möchtest einen Teil deiner Freizeit für die Sicherheit der Wohnbevölkerung einsetzen, dann bist du bei uns herzlich willkommen. Infos: Kdt. Muff Christian, Vorderdorfstrasse 4b, 079 509 67 69, christianmuff@gmx.net, www.regiowehr-aesch.ch

Samariterverein AeschPlus

Im Samariterverein lernen wir, wie wir in Notsituationen reagieren sollen und vieles mehr – komm doch auch! Infos: Rust Gaby und Leisibach Rita (Co-Präsidentin), seehalde3@gmail.com, 041 917 05 70

Schützengesellschaft Schongau

Förderung und Erhaltung der Schiessfertigkeit sowie die Pflege kameradschaftlicher Gesinnung von Hobbyschützen bis zum begeisterten Sportschützen. Infos: Bütler Adrian, Präsident, alte Poststrasse 14, 041 520 73 53, info@sg-schongau.ch, www.sg-schongau.ch

Spitex Hochdorf und Umgebung

Bietet allen Einwohnerinnen und Einwohnern ihre Dienstleistungen mit der Absicht an, dass diese möglichst lange in der gewohnten Umgebung blei-

frauenabend

Frauen
verein
SCHONGAU



und Frauenbund
Aesch - Mosen

VORTRAG: ERSTE HILFE

MIT FIRST RESPONDER UND DEMO REANIMATION & DEFI



Datum : Donnerstag 25. Januar 2024

Zeit : 19.30 bis 21.00 Uhr

Ort : Aula Schongau

Referent : unirett GmbH
Ausbildner für ErsthelferInnen

Kosten : CHF 15
Für Mitglieder und Nichtmitglieder
Ohne Anmeldung

Bühne10

Kultur in Schongau

Fyrobibier und

Dorffasnacht

2. Februar 2024

Türöffnung 17:00
Eintritt frei | ab 18 Jahren
Zähni | Guggbadstrasse 10, Schongau

mit
**Bierförz, Original Chromme,
DJ Stöge**
... und alle die sich noch trauen

Infos unter
buehne10.ch



FURRER
EINMALIGE KÜCHEN

STIERLI
HEIZUNG-LÜFTUNG-SANITÄR-HEISSWASSERANLAGE

erni
GRUPPE

meierelektro
wir machen's einfach!

schuler
Schulbau & Innenausbau

Schongau
Top of Lindenberg

BILDUNG, GESELLSCHAFT

Vereine – Fortsetzung

ben können. Infos: Wespi Beatrice, 041 914 10 70,
spitex@spitex-hochdorf.ch, www.spitex-hochdorf.ch

Töffclub MC Bone-Riders

Der Verein besteht seit 1990 und ist bestrebt, das
Töfffahren zu erhalten. Die Pflege der Kamerad-
schaft und der Gemütlichkeit stehen an erster Stel-
le. Infos: Roth Beat, Hinterdorfstrasse 3, 079 455 73
63, roth.beat@gmx.ch

Töffli-Club Schongau

Der Töffli-Club Schongau fährt Mofacross und
organisiert alle Jahre ein Rennen. Infos: www.tc-schongau.ch

Turnverein Schongau

Sport und Spass für Jung und Alt. Auskünfte über
Trainings im Anschlag bei der Turnhalle oder beim
Präsidenten: Weibel Marcel, 079 686 11 78, marcel.weibel@gmx.ch

Wandergruppe Schongau

Wir treffen uns bei jedem Wetter jeden 2. Dienstag
im Monat um 9 Uhr bei der Kirche in Oberschongau.
Marschiert wird 4 bis 5 Stunden. Infos: Steiger Ire-
ne, 041 917 29 73, 079 586 46 42

Kirchen im Hitzkirchertal

Pastoralraum
Hitzkirchertal

Informationen zu unseren vielfältigen Anlässen
finden Sie auf unserer Website www.kath-hitzkirchertal.ch.

Pastoralraum Hitzkirchertal, Altgass 8, 6285 Hitz-
kirch, 041 919 69 69 (= Notfallnummer).

Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten in Schongau, Mettmenstrasse 19:
Di., 08.00 – 11.30 Uhr. sekretariat.schongau@kath-hitzkirchertal.ch

Pastoralraumleitung: Unternährer Daniel, 041 919
69 60, pastoralraumleitung@kath-hitzkirchertal.ch

Reformierte Kirchgemeinde

Informationen zu unseren Gottesdiensten und
Anlässen finden Sie im Kirchenboten und auf der
Website: www.reflu.ch/hochdorf. Tel.: 041 910 44
77, sekretariat.hochdorf@reflu.ch

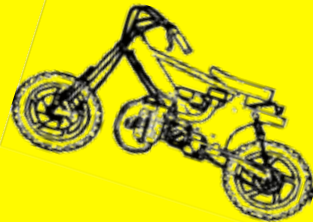
Diensthabende Apotheke
062 776 19 58

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen
Sie die diensthabende Apotheke unter
nebenstehender Telefonnummer.



Wir wünschen Euch für das neue Jahr, das optimale Benzin-Gemisch und einen Motor, der einwandfrei läuft.

Bei uns sind bereits wieder die Vorbereitungen für das Töfflirennen 2024 im vollen Gange. Gerne geben wir Euch bereits jetzt die wichtigsten Daten für das kommende Jahr bekannt:



06. April 2024 – Klebertag

10./11. Mai 2024 – Töfflirennen

Wir würden uns freuen, Euch auch dieses Jahr an unseren Anlässen begrüßen zu dürfen und möchten Euch für Eure Treue am Töfflirennen, wie auch am Klebertag herzlich danken!!!



Euer Töffliclub Schongau



Weihnachtliche Klänge in Schongau

Die Schongauer Musikgesellschaft spielte auch dieses Jahr wieder weihnachtliche Stücke für die Bevölkerung. An den vier Standorten Kirche Oberschongau, Feuerwehrmagazin Mettmenschongau, Kapelle Rüedike und bei Urs Stutz in Niederschongau ertönten so weihnachtliche Klänge.



(dah) – Am Sonntag, 17. Dezember, verbreitete die Musikgesellschaft Schongau auf besondere Weise festliche Stimmung in der Schongauer Gemeinde. Bereits zum dritten Mal in Folge spielte eine kleine Formation der talentierten Musikerinnen und Musiker an verschiedenen Standorten in Schongau traditionelle Weihnachtsklänge für die Bewohnerinnen und Bewohner. Das Konzert begann um 13.30 Uhr vor der Kirche in Oberschongau. Die festlichen Klänge der Musikinstrumente schufen eine vorweihnachtliche Atmosphäre, die die Anwesenden auf die kommenden Feiertage einstimmte. Nach einer stimmungsvollen Darbietung wechselte die Formation um 14.15 Uhr zum Feuerwehrmagazin in Mettmenschongau, wo nach den ersten Klängen weitere Zuhörerschaft den Klängen horchte. Die Reise der Musikgesellschaft setzte sich um 15.00 Uhr bei der Kapelle Rüedike fort. Die Bewohnerinnen und Bewohner hatten auch hier die Gelegenheit, sich von den weihnachtlichen Klängen verzaubern zu lassen und gemeinsam mit ihren Nachbarn in festlicher Stimmung



zu verweilen. Abschliessend fand das Konzert um 15.45 Uhr bei Urs Stutz in Niederschongau statt, wo die Musikgesellschaft ihr Repertoire mit Leidenschaft präsentierte.

An einzelnen Standorten wurden von der Bevölkerung kleine Apéros bereitgestellt und so die Möglichkeit geschaffen, im Anschluss an die musikalische Darbietung gemütlich miteinander ins Gespräch zu kommen. Diese kleinen Zusammenkünfte trugen dazu bei, die vorweihnachtliche Freude zu teilen und die Verbundenheit innerhalb der Gemeinde zu stärken. Die Musikgesellschaft Schongau bewies mit diesem Konzert erneut ihr Engagement, die Freude an der Musik mit der Gemeinschaft zu teilen und festliche Stimmung in Schongau zu verbreiten. Die musikalische Reise durch die verschiedenen Standorte bot den Bewohnerinnen und Bewohnern die Gelegenheit, sich auf eine harmonische Weise auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen und gemeinsam zu feiern.

Benefiz-Anlass vom 16. Dezember in der Bühne10



(Eing.) – Ein Mensch wie du und ich – und doch anders. Siril ist eine junge Frau, die mit 20 Jahren innert nur einer Woche ihr Augenlicht verloren hat. Berührend schildert sie der Schongauerin Nadine Wechsler (Radio Central) bei einem Interview ihre Geschichte.



Nach «chOrworm», einem A-cappella-Chor aus dem Seetal, waren unsere Gäste an der Reihe. Wenylio, alias Werni und Silvio, legten für gutes Geld Vinyl auf den Plattenteller. Es wurde getanzt, gesungen und vor allem gespendet. Mit den Einnahmen von der Bar und den Liedersponsoren kamen

sensationelle 3245 Franken zusammen. Bühne10 bedankt sich bei allen, die zu diesem unglaublichen Resultat beigetragen haben.



«Ich bin zutiefst dankbar für die grosszügige Unterstützung und möchte allen Personen, die diesen Abend zu etwas Einzigartigem und Unvergesslichem gemacht haben, ein riesiges Dankeschön aussprechen!» Liebe Grüsse von Siril Wallimann

Wir freuen uns bereits auf ein tolles Programm im 2024 und wünschen auf diesem Weg allen einen guten Start im neuen Jahr.

LEIMBACH



**Sachbearbeiter/-in
Einwohnerdienste/Gemeindekanzlei**
40%
Per sofort oder nach Vereinbarung

Gemeinde Leimbach
Brigitte Hodel
5733 Leimbach
brigitte.hodel@leimbach.swiss



REINACH



Verkaufsberater/-in Quickline-Shop
50 – 60%
Per sofort oder nach Vereinbarung

Adrian Gerber
Leiter Quickline-Shop
062 765 64 63
adrian.gerber@ews-energie.ch



REINACH

reinach.ag

Mitarbeiter/in Werkdienst
100%
Per 1. März 2024 oder nach Vereinbarung

Gemeindeverwaltung Reinach
Gemeinderat
Hauptstrasse 66
5734 Reinach
kanzlei@reinach.ch



UNTERKULM



Badmeister/-in
März – September
100%

Regionales Schwimmbad
Mittleres Wynental
Claudia Simmen
079 720 50 47
c.simmen@urlink.ch



Finden Sie Ihre neuen Mitarbeiter.

Die Zeitung
mit Mehrwert

**Jetzt auf unserer
Jobplattform:**

jobs.dorfheftli.ch



Ich berate Sie gerne.

Nick Eisenegger
Werberberatung

062 765 60 00
079 567 60 00
nick@dorfheftli.ch

Kochen wie ein Gault-Millau-Koch

In einer weiteren fünfteiligen Serie zeigt Tom Strub im Dorfheftli Schritt für Schritt, wie man ein Fünfgangmenü für vier Personen kocht und so zum Starkoch in der eigenen Küche wird.



Käsegang: Schaffhauser Bölldünne, Eiger Bergkäse, Haselnuss



ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN

Teig:

- Mehl	200 g
- Butterwürfel, kalt	100 g
- Wasser	55 g
- Salz	1 Prise
- Essig	1 EL

Füllung:

- Butter	80 g
- Zwiebel, in Streifen	550 g
- Zucker	1 Prise

- Salz	1 Prise
- Eiger Bergkäse, gerieben	150 g
- Muskatnuss	zum Abschmecken
- Weisses Pfeffer, gemahlen	zum Abschmecken
- Eier	2 Stk.
- Rahm	2 dl

Garnitur:

- Eiger Bergkäse	1 Stk.
- Haselnuss, ganz	100 g
- Schnittlauch, fein geschnitten	30 g
- Puderzucker	



ZUBEREITUNG

- Für den Teig: Mehl und Salz vermischen und mit der Butter zu einem groben Teig verreiben. Wasser und Essig begeben und kurz zu einem Teig kneten. Wichtig: nicht zu lange kneten. Den Teig zwischen zwei Backpapiere dünn auswallen, oberes Backpapier entfernen, der Kuchenform entsprechend rund zuschneiden und in das Blech legen. Für 30 Minuten kühlstellen.
- Haselnüsse auf einem Blech mit Backpapier bei 180 °C für 8 Minuten rösten. Mit Puderzucker berieseln und nochmal für 6 Minuten weiter rösten. Die Nüsse mit der Unterseite einer Pfanne brechen und auf die Seite legen.
- Für die Füllung: Butter in einer Bratpfanne bei mittlerer Stufe erhitzen. Die Zwiebelstreifen begeben und sofort ein wenig Salz und Zucker dazugeben. Langsam die Zwiebeln goldgelb ka-

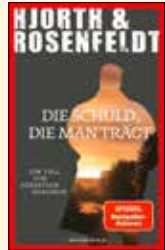
ramellisieren lassen. Die Zwiebeln aus der Pfanne nehmen und auskühlen. Bergkäse, Eier und Rahm begeben und mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss abschmecken.

- Den Teig in der Kuchenform mit einer Gabel mehrmals einstechen. Die Zwiebel-Käsefüllung auf das vorbereitete Kuchenblech geben und glattstreichen. Den Ofen auf 200 °C Umluft vorheizen und die Bölldünne für 10 Minuten backen. Den Ofen auf 165 °C runterstellen und die Bölldünne nochmals für 30 Minuten backen. Am Ende kontrollieren, ob der Boden auch schön gebacken ist.
- Die Bölldünne in gleichmässige Stücke schneiden und warm im Teller anrichten. Mit frisch geriebenem Eiger Bergkäse, Schnittlauch und den Haselnüssen bestreuen. Den Gästen servieren und geniessen.

Ich wünsche Ihnen viel Spass bei der Zubereitung und natürlich beim Geniessen. Sollten Sie einmal in Schaffhausen sein, würde es mich freuen, Sie in der Sommerlust zu begrüssen.

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Die Schuld, die man trägt

Hjorth & Rosenfeldt, Rowohlt
Wunderlich, 2023

Beschreibung:

Im neu erschienenen achten Band der Reihe um den Kriminalpsychologen Sebastian Bergman werden verschiedene Elemente aus den vergangenen Bänden wiederaufgenommen und auf die bekannte, spannende Art und Weise wiedergegeben. Diesmal ist Sebastian Bergman ungewöhnlich persönlich involviert in eine Mordserie. Eine Frau wurde in einem Schweinemastbetrieb ermordet aufgefunden. An die Stallwand hat jemand in blutroten Buchstaben geschrieben: «Löse den Fall, Sebastian Bergman!»

Tipp von Yvonne Strobel:

Die Voraussetzung ist lediglich, dass man die vorhergegangenen Bände gelesen hat, dann steht einigen spannenden Winterleseabenden nichts mehr im Wege.

Als bekennender Fan der Geschichten rund um Sebastian Bergman kann ich diese Reihe herzlichst empfehlen. Obwohl die Hauptfigur vom ersten Band an kein Menschenfreund ist, wächst er einem irgendwie ans Herz. Wer detailverliebte, spannende Krimis mag, sollte sich diese nicht entgehen lassen.



Wili Wichtel und das Kindergarten-Abenteuer

Corinne Huwiler und
Anrdea Plüss, 2023

Beschreibung:

Wili, der kleine Hombergwichtel, kann es kaum erwarten: Er kommt endlich in den Kindergarten. Als es dann aber wirklich so weit ist, hat er plötzlich ein mulmiges Gefühl im Bauch. Er ist nun allein, ohne seine Eltern und Geschwister. Und auch sein Kindergartenweg macht ihm mächtig zu schaffen. Doch mit einem neuen Freund und ein bisschen Wichtelzauber schafft es Wili, ein stolzer und glücklicher Wichtelkindergärtner zu werden.

Tipp von Simone Huber:

Ganz nach dem Motto aus der Region für die Region empfehle ich dieses Bilderbuch wärmstens. Die Autorin wohnt in Birrwil und die Illustratorin in Beinwil am See. Der Wilibach liegt zwischen den beiden Dörfern und so ist denn auch der Name des Wichtels entstanden. Das Bilderbuch gefällt mir sehr, weil es so liebevoll illustriert ist und die Kinder miteinbezieht. Mit Sachen suchen und Fragen zum Mitdenken sind die Kinder schnell mittendrin. Eine abenteuerliche und fantasievolle Geschichte. Sie zeigt auf, dass mit Mut, Vertrauen und etwas Wichtelstaub alles gut kommt.

Matratzen-News

Wann ist es Zeit für eine neue Matratze?



Ein erholsamer Schlaf ist wichtig für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden. Eine gute Matratze ist der Grundstein für einen guten Schlaf. Sie sollte Ihre Körperposition optimal unterstützen und Ihnen ein gutes Gefühl von Komfort bieten. Die Lebensdauer einer Matratze beträgt in der Regel etwa 10 Jahre. Nach dieser Zeit hat die Matratze ihre Stützfunktion verloren und kann zu Rückenschmerzen, Verspannungen und anderen Schlafproblemen führen. Die Wahl der richtigen Matratze hängt von verschiedenen Faktoren ab, unter anderem von Ihrer Schlafposition:

Seitenschläfer sollten eine Matratze wählen, die den Schultern und Hüften ausreichend Halt bietet.

Rückenschläfer benötigen eine Matratze, die den Rücken in einer geraden Linie hält.

Bauchschläfer sollten eine Matratze wählen, die den Rücken nicht zu stark durchbiegt.

Eine gute Matratze ist eine wichtige Investition in Ihre Gesundheit. Nehmen Sie sich Zeit, um die richtige Matratze zu finden. So können Sie sicher sein, dass Sie erholsam schlafen und sich am nächsten Morgen ausgeruht und voller Energie fühlen. Finden Sie Ihre Traummatratze für einen erholsamen Schlaf. Wir bieten Ihnen eine kostenlose Beratung und Probeliegen an. So finden Sie garantiert die Matratze, die perfekt zu Ihnen passt.



Jan Hunziker
Inhaber/Fachverkäufer

Unser Tipp

Kommen Sie noch heute vorbei und probieren Sie verschiedene Härtegrade und Materialien aus. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in Ruhe Probe zu liegen und die richtige Matratze für Sie zu finden.



Möbelhaus Comodo AG
Alte Hallwilerstrasse 2, 5724 Dürrenäsch
062 777 09 77, comodo-moebel.ch

HAPPY NEW YEAR!

Die Regionalpolizei wünscht Ihnen einen erfolgreichen Start ins 2024, Gesundheit, Wohlergehen und einen respektvollen Umgang untereinander.

Geschätzte Leserinnen und Leser, wir blicken auf ein aufregendes Jahr zurück, welches wiederum geprägt war von unzähligen Ereignissen. Seien dies Verkehrsunfälle mit oder ohne Personenschaden, häusliche Gewalt, Einbruchdiebstähle, Fahrzeugaufbrüche, Brandereignisse, Todesfälle, Unfug und Sachbeschädigungen, verschiedenste Cyber- und Telefon-Betrugsformen und so weiter. In der Polizeilandschaft wird es nie langweilig.

Auf diesem Weg möchten wir Ihnen, den aufmerksamen Bürgerinnen und Bürgern, welche in der aktuellen Einbruchsaison stets ein Auge auf das Nachbargrundstück halten und verdächtige Wahrnehmungen sofort dem Polizeinotruf melden, danken. Trotz der Tatsache, dass wir praktisch rund um die Uhr in Quartieren und an sogenannten Hotspots für Sie unterwegs sind, sind wir angewiesen und dankbar über Ihre wertvollen Meldungen und Beobachtungen – welche helfen, Straftaten frühzeitig zu erkennen oder sogar zu verhindern oder zur Festnahme der Täterschaft zu führen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Wie jedes Jahr gibt es Gesetzesänderungen oder Anpassungen. Nachfolgend stellen wir Ihnen diese Punkte kurz vor:

Ab August 2023:

Die neue E- Vignette ist erhältlich (Bericht in der letzten Ausgabe).

Ab 1. März 2024:

Die Dauer der praktischen Fahrprüfung bei der Kategorie A wird verdoppelt. Somit dauert eine Prüfungsfahrt 60 Minuten pro Kandidat/-in.

Ab 1. April 2024:

Schnelle E-Bikes mit einer Tretunterstützung bis 45 km/h müssen zwingend mit einem Geschwindigkeitsmesser ausgerüstet sein oder nachgerüstet werden. Damit können die Höchstgeschwindigkeiten von Tempo-20- und Tempo-30-Zonen eingehalten werden.

Bis 31. Oktober 2024

Für die Nostalgiker/-innen unter Ihnen wird es schmerzlich sein. Der alte blaue Papierführerausweis muss zwingend bis spätestens zu diesem Zeitpunkt in einen neuen Führerausweis in Kreditkartenformat umgetauscht werden. Das Onlineformular finden Sie unter: www.ag.ch/de/verwaltung/dvi/strassenverkehr/fuehrerausweise

Es guets Neus allersiits!

Ihre Regionalpolizei

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Herzlichen Dank für Ihre Kundentreue und alles Gute im 2024. Wir freuen uns, Sie auch im neuen Jahr wieder persönlich bedienen zu dürfen.

Eine Erfolgsgeschichte made im Thurgau

Hinter der Erfolgsgeschichte von Tröpfel stehen zwei starke Frauen: Die beiden Unternehmerinnen Patricia Dähler-Kraus und Esther Schaefer-Meier sind Erfinderinnen des alkoholfreien Schaumweins «Tröpfel» – der Kombination aus Schweizer «Trube» und «Öpfel». Beide sind verwurzelt im Thurgau und haben langjährige Erfahrung im Gastgewerbe und als Wirtinnen. Als 2005 die Promillegrenze in der Schweiz gesenkt wurde, waren die Zeit und die Früchte reif für Tröpfel DER ERSTE: Edler Trinkgenuss ohne Alkohol aus Schweizer Früchten. 2007 erhielten Patricia Dähler-Kraus und Esther Schaefer-Meier vom Kanton Thurgau einen Jungunternehmer-Preis, zudem gewannen sie im Verlauf der Zeit eine Gold-, Silber- und Bronzemedaille im Schweizer Regionalprodukte-Wettbewerb. Der Tröpfel erfreute sich von Beginn weg grosser Beliebtheit und zog schnell grössere Kreise und so entstanden Tröpfel DER ZWEITE und Tröpfel DER DRITTE. Mittlerweile werden jährlich über 70 000 Flaschen Tröpfel in den verschiedenen Geschmacksrichtungen produziert und schweizweit vertrieben. Alle Produkte von Tröpfel sind alkoholfrei, aus frischen Schweizer Früchten und vollständig vegan hergestellt.

Beni Wiler
Rio Getränkemarkt
Menziken



Tröpfel DER ERSTE – Leicht süsslich



Die erste Schaumwein-Kreation ohne Alkohol aus Schweizer Trauben und Hochstamm-Äpfeln. Mit dem fruchtig-blumigen Tröpfel DER ERSTE dürfen wir seit 2005 tolle Erfolge feiern. Wir verwenden frische Schweizer Früchte, keine Aromen oder Konzentrate. Vegan hergestellt, prickelnd perlend.

Tröpfel DER ZWEITE – Leicht herb



Auch dieser alkoholfreie Schaumwein besteht zur Hauptsache aus Schweizer Trauben und Hochstamm-Äpfeln. Durch die Zugabe von Hopfen ist er etwas weniger süss im Vergleich zu Tröpfel DER ERSTE. Mit wunderbaren Noten, prickelnd und erfrischend ist Tröpfel DER ZWEITE seit 2008 erfolgreich auf dem Markt. Wir verwenden frische Schweizer Früchte, keine Aromen oder Konzentrate. Vegan hergestellt, prickelnd-perlend.

Wichtig: Tröpfel vor dem Öffnen mindestens acht Stunden in den Kühlschrank stellen! Eisgekühlt schmeckt er am besten! Preis pro Flasche: CHF 18.40

Husten, ein Schlaf-Räuber ...



Vor allem in den kälteren Jahreszeiten stehen Infektionen der Atemwege, insbesondere Husten, oben auf der «Hitliste». In diesen Zeiten stehen oft erschöpfte Eltern in der Kinderapotheke und klagen über starken Husten ihres Kindes.

Husten kann viele Ursachen haben. Am häufigsten tritt der «banale» Husten, welcher die Erkältung begleitet, auf. Erkältungen gehören bei Kindern zum Alltag. Bis zu acht Erkältungsepisoden pro Jahr sind normal. Wenn sich diese in der kalten Zeit häufen und aneinanderreihen, erwecken sie bald den Eindruck, dass es sich um eine einzige hartnäckige Erkältung handelt, welche einfach nicht verschwindet. Auch wenn dieses «Training» für den Aufbau der Immunabwehr wichtig ist, können solche Episoden die Eltern schon mal an den Rand der Verzweiflung bringen.

Ein ganz gemeiner Schlafräuber für Gross und Klein ist der sogenannte «falsche Krupp» oder Pseudokrupp. Der eigentliche oder echte Krupp bezeichnet nur die starken Hustenanfälle der Diphtherie. Beim Pseudokrupp handelt es sich jedoch um eine Kehlkopfentzündung, ausgelöst durch Erkältungsviren. Bei Kleinkindern sind die Atemwege noch eng. Durch die Anschwellung der Schleimhäute unmittelbar unterhalb der Stimmbänder kommt es meistens erst zu Heiserkeit und in der Regel nachts nach dem ersten Schlaf zum typischen bellenden Husten mit Atemnot und pfeifendem Atemgeräusch. Ca. 5% aller Kinder zwischen sechs Monaten und sechs Jahren reagieren empfindlich und leiden immer wieder darunter.

Während des Anfalls ist es wichtig, das Kind aufzurichten und selber ruhig zu bleiben. Denn die Unruhe überträgt sich leicht auf das Kind und verstärkt so die Atemnot. Durch Einatmen von kühler, frischer Luft beruhigt sich die Situation meistens. Die Anfälle können sich jedoch noch eine bis zwei Nächte lang wiederholen. Nach dem ersten Anfall sollte ein Arzt konsultiert werden. Der Arzt kann schnell wirksame Medikamente verschreiben. Auch homöopathische Mittel aus der *Kinderapotheke* können eingesetzt werden und wirken gut. Die Medikamente sollten immer in Reichweite liegen, damit bei einem erneuten Anfall rasch gehandelt werden kann.

Sabine Brentrup, Apothekerin
 TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
 Bildnachweis: Vika_Glitter auf Pixabay

Die inverse Schulterprothese



1985 hatte der Franzose Paul Grammont die aussergewöhnliche Idee, eine Schulterprothese zu entwickeln, bei der sich die Kugel nicht an der Oberarmseite befindet, sondern auf der ehemaligen Gelenkpfannenseite des Schulterblatts. Die Pfanne ist dann dementsprechend auf der Seite der früheren Kugel.

Hiermit lassen sich Verschleisserkrankungen der Schulter behandeln, bei denen höhergradige, nicht mehr rekonstruierbare Sehnenläsionen vorhanden sind. Beim älteren Menschen ist dies an der Schulter wesentlich häufiger der Fall als eine Arthrose, also einem Knorpelverschleiss der Gelenkflächen.

An Hüfte und Knie kommt es wegen der Gewichtsbelastung eher zu Knorpelverschleiss, an der Schulter aufgrund der geringeren Gewichtsbelastung und der grösseren Beweglichkeit und der damit höheren Sehnenbelastung eher zum Sehnenverschleiss.

Durch die Überlastung der Natur durch das Umkehren der Gelenkteile können Patientinnen und Patienten heute meist auch noch schmerzarm und gut

die Schulter bewegen, obwohl keine Sehnen mehr vorhanden sind und vorher ein schmerzhaftes und schlecht bewegliches Gelenk bestanden hat.

Auch bei stark verschobenen Oberarmkopfrühen oder Arthrosen bei gleichzeitigem Sehnenverschleiss beim älteren Patienten ist die inverse Prothese heute das Implantat der Wahl.

Die Operation ist standardisiert, dauert ca. 75 Minuten und benötigt eine Vollnarkose. Meist wird kurz vor der OP ein Schmerzkatheter an ein Nervengeflecht gelegt, welches Arm und Schulter schmerztechnisch versorgt. Wirkt dieser regelrecht, hat der Patient / die Patientin nach der Operation keine Beschwerden.

Aber auch hier können wie bei jeder anderen Operation Komplikationen auftreten. Über diese wird vor der Operation ausführlich aufgeklärt. Sie sind insgesamt selten, kommen jedoch leider vor.

Nach wenigen Tagen kann die Physiotherapie ambulant weiter durchgeführt werden. Eine Kontrolle findet nach ca. 10 Tagen, 6 und 12 Wochen in der Praxis statt. Meist können die Patientinnen und Patienten nach 6 Wochen schon den Arm über Schulterhöhe heben. Das Ziel der Operation ist jedoch die Schmerzreduzierung. Diese ist das eigentliche Ziel der Operation und wird meist erreicht.

Dr. med. Michael Kettenring

«-MAB»



Vor 10 Monaten hatte die 14-jährige Lagottohündin nachts eine Krise. Die Besitzerin dachte sogar, sie könnte sterben. In Tat und Wahrheit hatte sie aber «nur» starke Gelenkschmerzen wegen einer Arthrose und konnte daher kaum mehr aufstehen. Mit Schmerztabletten ging es ihr dann etwas besser, aber bereits wenige Wochen später lahnte sie wieder, diesmal wegen eines Kreuzbandrisses. In diesem Alter wollten wir weder der Hündin (körperlich) noch der Besitzerin (finanziell) eine Operation zumuten. Trotzdem brauchte die Hündin langfristig eine gute Schmerzkontrolle.

Statt täglich Tabletten zu verabreichen, welche Magenprobleme verursachen können, wie auch Nieren und Leber belasten, fragten wir die Besitzerin, ob sie ein modernes Medikament ausprobieren möchte? Wie in der Humanmedizin kommen auch im Veterinärbereich Medikamente auf den Markt, welche mit Antikörpern Rezeptoren blockieren, damit eine Reaktion des Körpers nicht stattfinden kann (in diesem Fall die Schmerzauslösung). Die Namen dieser Wirkstoffgruppen enden immer mit

«-mab», was für «monoclonal Antibodies» steht, also «Antikörper für nur einen Rezeptor». Da diese Antikörper Eiweisse sind, kann man sie nur als Injektionen verabreichen. In Tablettenform würde unser Verdauungssystem die Substanzen zerlegen und unwirksam machen. Die genannte Hündin sprach sehr gut auf die Therapie an und so folgten in monatlichem Abstand weitere Spritzen. Nach einem halben Jahr begannen wir die Injektionsintervalle auszudehnen und aktuell meldet sich die Besitzerin jeweils, wenn ihr Vierbeiner wieder etwas mehr Mühe beim Aufstehen zeigt, um einen neuen Termin zu vereinbaren. Beim Spritzen gibt «Sissi», so heisst die Lagottodame, ihrem Namen zwar alle Ehre und will sich davor drücken. Beim Guetzli danach steht sie aber zuvorderst und hat das Ganze wohl schon wieder vergessen, bis wir sie dann nach ca. 2 Monaten wieder sehen, wenn die Beschwerden zunehmen.

Übrigens, auch bei Katzen gibt es ein entsprechendes Präparat. Da Katzen ihre Schmerzen aber besser zu verstecken wissen, wird dies von Besitzern weniger bemerkt. Dazu kommt, dass die Katzen auch sehr gut auf die altbewährten Medikamente ansprechen, wodurch die teure neue Therapieform weniger oft zum Zug kommt.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch

Bildnachweis: Cemmerton auf Pixabay

Gänseverhalten – was heisst da «dumme Gans»?



Unsere Hausgänse stammen von den wildlebenden Graugänsen ab, die vor allem in Mitteleuropa heimisch sind. Sie unterscheiden sich von Enten durch ihre Grösse und längerem Hals. Zudem sind im Unterschied zu den Entenarten die beiden Geschlechter praktisch gleich aussehend. Durch Züchtungen (Domestikation) sind mehr als ein Dutzend Gänserassen entstanden, die je nach Zuchtziel als Lege- oder Mastrassen hervorgegangen sind. Die wildlebenden Graugänse haben wie die übrigen Wasservogelarten ritualisierte Balz- und Paarungsweisen entwickelt. Unter ihnen kommt dem sogenannten Triumphgeschrei die grösste Wirkung zu. Während der Werbung unternimmt das Männchen (Ganter) einen echten oder scheinbaren Angriff auch auf stärkere Gegner und stösst beim Zurückkehren zur umworbenen Gans unter Hals- und Kopfhochrecken ein lautes, trompetenartiges Geschrei aus. Stimmt die weibliche Gans in dieses Triumphgeschrei ein, so ist die Ehe geschlossen. Die Partnerschaften halten meist lebenslang, ja sogar nach dem Tod des Partners bleibt der Zurückgebliebene für den Rest des Lebens allein. Gänse sind hoch soziale Tiere. Die wildlebenden Graugänse leben oft in Gänse-Clans zusammen, die von Weibchen dominiert sind. Dabei bilden sie sogenannte «Kindergärten», die bis zu 100 Küken (Gössel) umfassen. Dies hat vor allem für die Gössel im ersten Lebensjahr den Vorteil, dass sie vor Feinden wie Füchsen, Greifvögeln und Mardern besser geschützt sind. Gänse besitzen eine ausgeprägte soziale Intelligenz, vergleichbar mit derjenigen von Menschen. So kennen sie in einer Gruppe jede und jeden persönlich. Gänse merken sich zum Beispiel die Vorlieben ihrer Gefährten und sie wissen in der Gruppe ganz genau, wer wen mag oder eben auch nicht. Der berühmte Verhaltensforscher Konrad Lorenz hat sich

zeitlebens mit Graugänsen beschäftigt und verschiedene interessante Verhaltensweisen entdeckt. Besonders intensiv erforschte er die Nachfolgeprägung der Gänse: Die Küken müssen nach dem Schlüpfen erst lernen, wer die Mutter ist. Sie verfügen also über kein angeborenes «Erscheinungsbild» der Mutter. Sie nähern sich in den ersten Stunden nach dem Schlüpfen allen Objekten in ihrer Umgebung, die sich bewegen und regelmässig Lautäusserungen von sich geben. Nach wenigen Minuten Aufenthalt in deren Nähe verfolgen die Küken es nahezu bedingungslos. In natürlicher Umgebung ist jenes Tier, das die Eier erbrütet hat und alle fremden Individuen vom Nest fernhält – normalerweise die Mutter. Die Prägung dient den Jungen zum Schutz und ermöglicht den Zusammenhalt, da sie nach dem Schlüpfen sofort weglaufen können (sogenannte Nestflüchter). Lorenz sorgte wiederholt dafür, dass nur er selbst sich nach dem Schlüpfen von Küken in deren unmittelbarer Nähe aufhielt. Dies hatte zur Folge, dass die Gössel auf Lorenz geprägt wurden und ihm nachfolgten, wohin auch immer er lief. Damit zeigte er, dass die Nachfolgeprägung auch auf Menschen und andere bewegliche Objekte Gültigkeit hat. Lernen durch Prägung findet statt, ohne dass Belohnung oder Bestrafung eine Rolle spielen. Lernen durch Prägung unterscheidet sich daher fundamental von einer Lernform wie dem Lernen durch Erfahrung oder einer Problemlösung durch Versuch und Irrtum. Prägung ist dadurch gekennzeichnet, dass sie nur in einer bestimmten Zeitspanne stattfinden kann, die daher als «sensible Lebensphase» bezeichnet wird. Prägung ist also nicht nachholbar. In welchem Alter diese Phase ist und wie lange sie dauert, kann je nach Tierart sehr unterschiedlich sein. Prägung ist unwiderruflich. Das durch sie Gelernte wird besonders schnell und effektiv gelernt und «auf Lebenszeit» behalten. Zumindest werden die durch Prägung erworbenen Auslöser (Schlüsselreize) auf Dauer bevorzugt.



Ihre homöopathische Tierarztpraxis
Vet-Homöopathie

Endlich. Alles. Verbunden.

Wir begleiten Sie und Ihr Tier vom Jungtier bis zum Senior mit der sanften und nachhaltigen homöopathischen Therapie in die ganzheitliche Gesundheit.



Löwenplatz 6
5712 Beinwil am See
041 448 28 88
www.vet-homoeopathie.ch



Vorverkauf:

- ★ www.saalbau-reinach.ch
- ★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

argovia philharmonic
Neujahrskonzert
Freitag, 5. Januar | 20.00 Uhr



Sven Ivanić
Stilbruch
Samstag, 13. Januar | 20.00 Uhr



Claudio Zuccolini
DER AUFREGER
Samstag, 20. Januar | 20.00 Uhr



Ben Hyven
Magie Show
Samstag, 17. Februar | 20.00 Uhr



Mike Müller
Klassentreffen
Samstag, 24. Februar | 20.00 Uhr

Mit freundlicher
Unterstützung von:

ews
LocalPower

Hotel & Restaurant
zum **Schneggen**

Zeit für eine neue Website?



- **Optimiert für Desktop, Laptop, Tablet und Phone**
- **Inhalte selber bearbeitbar**
- **Faires Preis-/Leistungsverhältnis**

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

Asana Spital Menziken erhält Qualitäts-Zertifikat

Das Asana Spital Menziken wurde von der renommierten Zertifizierungsstelle SanaCERT Suisse bereits zum vierten Mal in Folge mit Bestnoten ausgezeichnet. Die Zertifizierung würdigt die herausragende Qualität seiner Dienstleistungen sowohl im Akutspital als auch im Pflegeheim.

(Eing.) – Das Zertifikat wurde nach einem anspruchsvollen 2-tägigen Audit verliehen, bei welchem das Asana Spital Menziken hervorragende 30 Punkte erreichte. Diese Zertifizierung bezieht sich nicht nur auf medizinische und pflegerische Aspekte, sondern umfasst sämtliche Dienstleistungen im gesamten Spektrum der Einrichtung – von Rettungsdienst und Notfall bis hin zu Küche, Hauswirtschaft oder technischem Dienst.

Im Audit überprüft werden dabei sowohl die Einhaltung und aktive Anwendung der Qualitätsstandards sowie die kontinuierliche Verbesserung der Dienstleistungen und Prozesse. Also, ob die Prozesse und Richtlinien auch gelebt und in der täglichen Arbeit angewendet werden.

«Mir läbed Nöchi» – dieses Motto ist der tägliche Ansporn für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Belegärztinnen und Belegärzte am Asana Spital Menziken. Die Qualität der erbrachten Leistungen ist der direkte Massstab für ihre hingebungsvolle Arbeit zugunsten der Patientinnen und Patienten sowie Bewohnerinnen und Bewohner.

Diese externe Bestätigung eines funktionierenden Qualitätsmanagements ist eine Vorgabe des Kantons Aargau und sichert der Asana Gruppe AG (mit seinen Spitälern in Leuggern und Menziken) auf kantonaler Ebene den Verbleib auf der Spitalliste.

Das Audit erfolgt gemäss den strengen Vorgaben der schweizerischen Branchenstandards für das Gesundheitswesen. Die Kriterien für diese Zertifizierung, welche höchste Ansprüche an die Einrichtungen stellt, wurden durch Fachspezialisten formuliert.

SanaCERT Suisse, eine ISO-zertifizierte, unabhängige Zertifizierungsstelle, führt die Prüfung gemäss ISO-zertifizierten Verfahren durch. Diese erfolgt im Rahmen eines zweitägigen Audits vor Ort durch Experten aus anderen Spitälern und Pflegeheimen.

Durch diese erneute Zertifizierung festigt das Asana Spital Menziken seine Position als führendes Gesundheitszentrum der Region AargauSüd und unterstreicht seine Bedeutung als bedarfsgerechter und qualitativ hochwertiger Anbieter in der Gesundheitsversorgung.

Das Asana Spital Menziken

Das Asana Spital Menziken stellt als regionales Gesundheitszentrum mit rund 80 Betten im Akutspital und Pflegeheim die medizinische Grundversorgung der Region aargauSüd sicher. Rund 300 Personen arbeiten im Asana Spital Menziken. Gleichzeitig ist das Regionalspital ein wichtiger Ausbildungsbetrieb und trägt damit dazu bei, den Nachwuchs in den im Spital beschäftigten Berufsbildern sicherzustellen und zu fördern. www.spitalmenziken.ch

VHS Hitzkirch: Programm 2023/24, 2. Semester

SPRACHKURSE

Sprachkurse in Englisch, Italienisch, Spanisch und Französisch in diversen Niveaus sowie Deutsch für Fremdsprachige. Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

GESUNDHEITSKURSE

Alle Gesundheitskurse werden laufend fortgesetzt! Ein Einstieg ist jederzeit möglich! **Pilates GE-802-2:** Daten: 8 x donnerstags, ab 23. November. Zeit: 18.20 – 19.20 Uhr. Kosten: Fr. 120.–. Leitung: Gina Wehrli. **NIA – getanzte Lebensfreude GE-804-2:** Daten: 9 x mittwochs, ab 22. November. Zeit: 18.30 – 19.30 Uhr. Kosten: Fr. 135.–. Leitung: Judith Arnold. **Wirbelsäulengymnastik GE-805-2:** Daten: 9 x mittwochs, ab 22. November. Zeit: 17.30 – 18.30 Uhr. Kosten: Fr. 120.–. Leitung: Jana Schmid. **Wirbelsäulengymnastik GE-807-2:** Daten: 9 x donnerstags, ab 16. November. Zeit: 17.30 – 18.30 Uhr. Kosten: Fr. 135.–. Leitung: Sandra Walther. **Wirbelsäulengymnastik GE-808-2:** Daten: 9 x donnerstags, ab 16. November. Zeit: 18.45 – 19.45 Uhr. Kosten: Fr. 135.–. Leitung: Sandra Walther.

ALLGEMEINE KURSE

Stegreifingen AL-825: Ein Geschenk aus dem Moment heraus. Im Kreis singen wir miteinander, lernen Improvisieren und entdecken Neues an unserer Stimme. Sie werden dabei behutsam und achtsam angeleitet. Daten: Sa., 30. März und 8. Juni 2024. Zeit: 13.30 – 15.30 Uhr. Kosten: Fr. 60.–. Kursort: Mehrklassenraum Schule Hitzkirch. Leitung: Sibylle Schneller-Jost, Stegreifcoachin.

Schweisskurs – hartes Eisen weich wie Butter

AL-826: Dieser exklusive Kurs bietet die Möglichkeit, Kerzenständer, Gartenobjekte, Feuerkörbe oder Ähnliches herzustellen. Daten: Sa., 20. und 27. April 2024. Zeiten: 9.00 – 16.00 Uhr, Kosten: Fr. 340.– (exkl. Material). Kursort: Atelier im Loch, 5703 Seon. Leitung: Peter Schneebeli, Schlosser.

Schmetterlinge aufziehen für Einsteiger:innen

AL-827: Ei – Raupe – Puppe – Schmetterling! Der Kurs vermittelt Grundwissen zum Thema Schmetterlinge aufziehen im Netzbehälter (Aerarium). Einfach, verständlich und praxisnah, sodass der Start zu Hause sicher gelingt. Datum: Fr., 3. Mai 2024. Zeit: 18.30 – 21.00 Uhr. Kosten: Fr. 45.–. Kursort: Schulhaus Mosen. Leitung: Reto Künzler, Biologe.

VERANSTALTUNGEN

Ein Blick hinter die Kulissen einer modernen

Apothek: Die Vitaluce-Apothek hat sich 2019 im komplett sanierten, neobarocken Gebäude in Hochdorf auf die drei Kernkompetenzen «medizinische Beratung», «Herstellung von Produkten für die Individualtherapie» und «Versand von Medikamenten in die ganze Schweiz» spezialisiert. Sie erhalten an diesem Abend durch die Geschäftsführerin Jeannine Kohl einen interessanten und einzigartigen Einblick hinter die Kulissen dieser modernen Apotheke und geniessen anschliessend einen feinen Apéro. Datum: Do., 14. März 2024. Zeit: 19 bis ca. 21 Uhr. Ort: Vitaluce-Apothek, Bankstrasse 1, 6280 Hochdorf, Treffpunkt: 18.50 Uhr beim Parkplatz (Anreise individuell). Kosten: Fr. 5.–. Anmeldung bis spätestens 29. Februar 2024.

Betriebsbesichtigung der CH Media in Lu-

zern: Tauchen Sie ein in die Welt der Medien. Besichtigen Sie die Redaktion der Luzerner Zeitung, wo Sie die Möglichkeit haben, den Online-Redaktoren über die Schultern zu blicken und in regionale Ressorts wie z.B. Sport und Kanton reinzuschauen oder einen Augenschein der Bildredaktion zu nehmen. Machen Sie Halt in den Studios von Radio Pilatus und Tele 1 und werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen. Der Rundgang verspricht also Medienerlebnis pur! Datum: Fr., 19. April 2024. Zeit: 14 Uhr (Dauer ca. 80 Minuten). Ort: CH Regionalmedien AG, Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. Treffpunkt: 13.50 Uhr vor dem Eingang (Anreise individuell). Kosten: Fr. 10.–. Anmeldung bis spätestens 12. April 2024.

Warum wir schon wieder falsch entscheiden. Verhaltensökonomische Erkenntnisse für bessere Entscheidungen. Die Verhaltensökonomie erforscht experimentell menschliches Ver-

halten und belegt, dass wir viel weniger rational handeln und entscheiden als wir glauben. An diesem Vortragsabend erfahren am eigenen Leib, wie Ihre Entscheidungen von unbewussten Faktoren beeinflusst werden. Sie lernen Strategien kennen, diese Einflüsse zu minimieren. Vortrag mit Daniel Duss, Organisationsentwicklung. Datum: Fr., 7. Juni 2024. Zeit: 19.30 bis ca. 21.30 Uhr. Ort: Schulhaus Mosen. Kosten: Fr. 10.–. Anmeldung bis spätestens 27. Mai 2024.

INFORMATIONEN

Detaillierte Angaben zu allen Kursen und Veranstaltungen unter: www.vhs-hitzkirch.ch. Sekretariat Volkshochschule Hitzkirch, Manuela Wildisen, Hämikon, Telefon: 041 917 48 00, E-Mail: contact@vhs-hitzkirch.ch

118. Aargauer
Kantonalschwingfest
20. – 22. Juni 2025



Menziken

Gemeinsam in die Zukunft

Das Traditionshaus Urs Zuber AG wurde per 1. Januar 2024 in die Drucksachenexpress AG integriert. Beide Druckereien aus der Region Wynental stärken somit ihren Kernbereich der Marketing- und Drucksachenproduktion am Standort Gontenschwil und gehen gemeinsam als Drucksachenexpress AG in die Zukunft.



Die Geschäftsleitung der Drucksachenexpress AG: Yves Gautschy, Peter Samuel Senften, Tamara Senften und Sascha Sollberger.

(Eing.) – Yves Gautschy wird neuer Verkaufsleiter der Drucksachenexpress AG, welche in Zukunft sämtliche Bereiche von Klein- bis Grossauflagen im Standard- und Premiumdrucksachensegment anbietet. Die schon seit Jahren bestehenden Synergien können so zum Vorteil der Kunden noch gezielter umgesetzt werden. Das neue Mitglied der Geschäftsleitung, Yves Gautschy, absolvierte in der Drucksachenexpress AG bereits seine Lehre als Drucktechnologe, kennt den Betrieb bestens und pflegt mit der Inhaberfamilie Senften schon seit Jahren ein sehr freundschaftliches Verhältnis. Der Produktionsstandort in Reinach blieb bis am 31. Dezember 2023 bestehen und die Urs Zuber

AG produzierte in gewohnter Qualität weiter. Per 1. Januar 2024 wird die Betreuung aller Kunden/-innen nahtlos durch die Drucksachenexpress AG am Produktionsstandort in Gontenschwil übernommen.

An dieser Stelle bedanken wir uns auch bei Werner Gautschy sowie Bernhard Zuber, welche das Familienunternehmen Urs Zuber AG die letzten Jahre zusammen mit der Unterstützung von Yves Gautschy erfolgreich geleitet haben. Sie gehen nun nach vielen Jahren in der grafischen Branche neue Wege.

ImmoService Partner GmbH: Der Verkauf einer Immobilie im Alter ist mit vielen Emotionen verbunden

Mit Erfahrung, einer seriösen Verkehrswertschätzung und einem grossen Netzwerk ist das Team der ImmoService Partner GmbH Ihr Ansprechpartner für den Verkauf einer Immobilie im Alter. «Der Verkauf des langjährigen Daheims ist mit vielen Emotionen verbunden», weiss Frank Kessler, «daher stellen wir uns gerne in den Dienst der Verkaufenden bis hin zur Schlüsselübergabe.»



Bild: Franz Bachinger auf pixabay

(pte) – Wer im fortgeschrittenen Alter sein Eigenheim verkaufen möchte, ist oftmals unsicher, wie er es angehen soll. Die Gründe für die Veränderung sind vielfältig. Von keinen oder nicht an der Immobilie interessierten Nachkommen bis hin zu den benötigten Finanzmitteln für den Umzug in eine altersgerechte Wohnung oder in ein Pflegeheim reicht die Bandbreite. Das Team der ImmoService Partner GmbH kennt die Herausforderungen und die Emotionen beim Verkauf einer Immobilie im Alter. «Wir stellen uns gerne in den Dienst der Verkäuferschaft und begleiten das Projekt vom Erstgespräch bis hin zur Schlüsselübergabe», erklärt Frank Kessler. «Dabei gehen wir stets

einen Schritt weiter und nehmen unserer Kundschaft auch das korrekte Ausfüllen aller Formulare ab. Das kann viel Geld einsparen», ergänzt Frank Kessler. Die Immobilienfachleute raten, die Hemmschwelle zu überwinden und ein unverbindliches Beratergespräch zu suchen. «Unser Honorar wird erst nach dem Verkauf und der notariellen Beglaubigung fällig», stellt Andreas Bräm klar. Rund zwei Drittel der Verkaufsmandate erhält die ImmoService Partner GmbH aus Weiterempfehlungen – ein Leistungsausweis, der sich sehen lassen kann. Übrigens: Im Seetal ist Frank Kessler durch seinen Wohnsitz in Tennwil bestens verwurzelt und hat dabei ein Netzwerk im ganzen Kanton Aargau.





Fünfmal erfolgreich: Christina und Thomas Lindenmann dürfen sich über ihre mit Golddiplomen ausgezeichneten 23er-Weine freuen.

Premiere für prämierte Weine und Seenger Treberwurst

Die Weine aus dem Weingut Lindenmann Seengen sind genauso beliebt und ein Genuss, wie die Treberwürste, welche man im Dezember im Rahmen der Weindegustation bei den Lindenmanns im Oberdorf jeweils geniessen kann. Premiere feierten bei der jüngsten Degustation neben fünf prämierten 23er-Weine auch die echte, in der Rebstock-Metzgerei produzierte Seenger Treberwurst.

(tmo.) – Wie beliebt die Weindegustation mit Treberwurstessen ist, zeigte sich bereits im Vorfeld. Der Donnerstag und Freitag waren ausgebucht, ehe die ersten Korke knallten und die ersten Treberwürste aus dem Dampf gefischt wurden. «Wir wurden mit Reservationen richtiggehend überhäuft», wie Christina und Thomas Lindenmann sagten. Sie konnten die Weinliebhaber neben dem ganzen Weinsortiment speziell mit fünf edlen Tropfen empfangen, welche im Rahmen des Weinwettbewerbs «Goldener Aargauer Weingenuss 2023» mit Golddiplomen ausgezeichnet wurden. Aus insgesamt 151 von Aargauer Weinproduzenten eingereichten



Weinen fanden auch der Rosé, der Merlot Bianco, der Muscat, der Johanniter und der Merlot aus dem Weingut Lindenmann Gefallen bei der zwanzigköpfigen Jury. Viele Komplimente erhielten anlässlich der Weindegustation im Seenger Oberdorf auch die Treberwürste, welche in enger Zusammenarbeit mit dem Weingut Lindenmann in der Rebstock-Metzgerei produziert wurden. Es seien einige Anläufe nötig gewesen, bis die gewünschte Konsistenz und Textur erreicht wurde. Die Bemühungen haben sich aber gelohnt: Herausgekommen ist eine Treberwurst, welche sich von der typischen Wurst aus der Westschweiz nicht unterscheiden lässt.



Setzt in ihrem Coiffeursalon auf Nachhaltigkeit: Edith Kaspar mit Schnitthaaren für die Wiederverwertung und an der Refill-Bar.



Coiffeur Punkt setzt mit Haaren auf Nachhaltigkeit

Im Sammeln und Rezyklieren verschiedenster Materialien gehört die Schweiz zur Weltspitze. Es gibt fast nichts, was bei uns nicht einer Wiederverwertung zugeführt werden kann. Die Liste ist entsprechend lang. Auch Haare, wie sie im Coiffeursalon Punkt in Gränichen anfallen, gehören dazu.

(tmo.) – Richtig gelesen: Haarrecycling gibt es tatsächlich. Eine gute und sinnvolle Sache, wie auch Edith Kaspar, Inhaberin von Coiffeur Punkt an der Mitteldorfstrasse 35 in Gränichen, findet. Seit 2021 macht sie bei diesem nachhaltigen Projekt mit. «Haare haben die Fähigkeit, das Fett der Kopfhaut aufzusaugen», sagt Edith Kaspar. Dies macht man sich im Ausland zum Beispiel bei Ölkatastrophen zunutze. Die in gebrauchte Orthopädiestrümpfen abgefüllten Haare werden zu Schläuchen verarbeitet und kommen dann als Ölsperren zum Einsatz. Bei uns in der Schweiz werden die Schnitthaare zu Absorbermatten verarbeitet. Diese verhindern, dass ausgelaufenes Öl oder andere gefährliche Substanzen ins Grundwasser gelangen. Hinter diesem Projekt stehen Récup'Hair als Recycling-Abholdienst für Coiffeursalons und die Barec Groupe aus Ecublens VD als einer der grössten Recyclingspezialisten der Schweiz. «Einmal im Monat werden die Haare bei uns abgeholt», sagt Edith Kaspar. Mitgenommen werden dann auch die verschiedenen

Kartonverpackungen, Shampooflaschen, Plastik- und Alutuben, PET, Mèche-Papierfolien etc., welche im Keller des Coiffeursalons in mit Plastiksäcken ausgestaffierten Pappboxen fein säuberlich gesammelt werden. Nachhaltigkeit und die Reduzierung des ökologischen Fussabdrucks geht bei Coiffeur Punkt aber über das Sammeln der Schnitthaare hinaus. Verminderung des Plastikmülls heisst das Zauberwort. An der Refill-Bar können «Authentic Beauty»-Produkte wie Shampoo und Conditioner in spezielle Flaschen, welche aus 90 Prozent rezykliertem Kunststoff bestehen, nachgefüllt werden.






www.ihregartenwelt.ch

Kreative Gartenplanung

LIEBI + SCHMID AG

Verkauf Service Vermietung Reparatur



**Haushaltsgeräte
Küchenbau
Reparaturen**

*Reparaturen aller Marken,
egal wo Sie gekauft wurden!*

24-Stunden-
Servicenummer:
056 463 64 10





Immo+Service Partner GmbH

“ ImmoService steht für einen einzigartigen Service -
da steckt viel Herzblut von uns allen drin!
Frank Kessler ”

Immobilienverkauf auf reiner Erfolgsbasis!

5617 Tennwil | 5000 Aarau | www.immoservice.ch | info@immoservice.ch | 062 822 24 34

9 DAYS DETOXKUR

Repower your Body




Kundenshop

WARUM CLEAN9?

- Körper wird gereinigt, von Schadstoffen befreit/entgiftet
- Energie steigert sich enorm
- Kopfschmerzen/Migräne werden weniger
- Besserer Schlaf
- Gewichtsverlust, dauerhaft, erfolgreiches Gewichtsmanagement, kein Jojo-Effekt
- Stoffwechsel wird optimiert
- schöneres Hautbild
- Muskelaufbau wird danach leichter



**STARTE GESUND INS NEUE JAHR
JANUAR/FEBRUAR 15% RABATTCODE
UND NUR CHF 121.70 BEZAHLEN
CODE: aloeshopbianca-detox2024**

**Beratung & Betreuung:
Bianca Treier, Mobile: 079 715 43 15**



BROCKENSTUBE CHROSIHUS BEINWIL AM SEE



Durchstöbern Sie die Regale und geniessen Sie die gemütliche Atmosphäre im Chrosihus.

No guet zom bruuche, wertvoll, alt – mach ede Brocki z'Böju halt

Fr. 12. Januar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 12. Juli	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 27. Januar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 27. Juli	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 09. Februar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 09. August	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 24. Februar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 31. August	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 08. März	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 13. September	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 30. März	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 28. September	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 12. April	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 11. Oktober	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 27. April	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 26. Oktober	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 10. Mai	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 08. November	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 25. Mai	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 30. November	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 14. Juni	17.30 – 20.00 Uhr	Sa. 07. Dezember	Christchindlimärt
Sa. 29. Juni	Jubiläumsfest 10.00 – 14.00 Uhr	Sa. 07. Dezember	15.00 – 20.30 Uhr
		Fr. 13. Dezember	17.30 – 20.00 Uhr
		Sa. 28. Dezember	09.00 – 12.00 Uhr

Warenannahme während den Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung.
062 771 62 26 oder <https://chrosihus.jimdofree.com>